Stadt Staßfurt

Typ: Anfrage
Status: erledigt
Stand: 25.03.2021

Fachdienst/Serviceeinheit: 61 - FD PUuL
Bearbeiter/in: Frau Michaelis-Knakowski

Ortschaftsrat Löderburg 17.03.2021

AF 0350/2021/VII

öffentlich

Anfrage:

Frau Linge

...

Warum wird der Löderburger See nicht abgepumpt?

Beantwortung:

Die Annahme, dass nicht gepumpt wird, ist falsch.

Die Pumpstation wird wöchentlich kontrolliert, der Wasserstand und die Laufzeiten dokumentiert.

Das genehmigte Wasserrecht beinhaltet eine Spanne der zulässigen Wasserhöhe. Über eine Sonde sind die entsprechenden Höhen einprogrammiert.

Ist der Wasserstand unter der **Mindesthöhe**, so schalten sich die Pumpen aus. Dies war im trockenen Sommer letzten Jahres oft der Fall. So war der Betrieb nur einer Pumpe erforderlich bzw. es war kein Pumpen notwendig bzw. zulässig.

Befindet sich der Wasserstand bei der **Maximalhöhe**, so schalten sich die Pumpen automatisch ein.

Aktuell pendelt der Wasserstand zwischen mittlerer und Maximalhöhe und schaltet sich regelmäßig ein und aus. Der Wasserstand ist gemäß den letzten Messungen (03.03.2021, 10.03.2021 und 17.03.2021) konstant auf 61,68 HN. Im Vergleich zum Sommer 2020 sind am 02.07.2020 - 61,58 HN und am 05.08.2020 - 61,45 HN abgelesen worden. Der geringe Anstieg (10 cm) begründet sich in der Schneeschmelze und der wegen der fehlenden Sonne (noch) geringen Verdunstungsrate.

Die zulässige **Havariehöhe** liegt bei 62,00 HN, d.h., noch 32 cm höher. Gemäß Pachtvertrag dürfen bauliche Anlagen auch erst oberhalb dieser Geländehöhe errichtet werden.

Sven Wagner
Oberbürgermeister